

Authentische gehörte Sprache im DaZ-/DaF-Unterricht – Korpora gesprochener Sprache als Basis für die Erstellung von Mikro-Hörübungen

Gunther Dietz (Universität Bamberg) & Anika Kruse (Universität Augsburg)

Korpora des gesprochenen Deutsch – insbesondere die Datenbank für Gesprochenes Deutsch (DGD) des Instituts für Deutsche Sprache mit ihrem Teilkorpus FOLK sowie die Plattform Gesprochenes Deutsch (PGD) der Universität Münster – stellen mittlerweile eine Vielzahl und Vielfalt authentischer mündlicher Diskurse bereit, die bislang jedoch für die Vermittlung der Hörverstehenskompetenz im Bereich DaZ und DaF kaum genutzt werden. Vor dem Hintergrund von Ansätzen in der fremdsprachlichen Hörverstehensdidaktik, die stärker das Training des Dekodierens fokussieren (Cauldwell 2018, Thorn 2011, Field 2019, Dietz im Druck), sollen in diesem Beitrag zwei unterschiedliche didaktische Zugriffe auf Korpora gesprochener Sprache skizziert und exemplarisch an Übungssequenzen vorgestellt werden.

Der erste Zugriff ist phänomenbasiert: Mithilfe der Such- und Filtermöglichkeiten (wie Tokensuche u.a.) werden Beispiele für auditiv relevante Phänomene mündlicher Sprache (Verschmelzungen, Intonationsmuster, regionale Varianten auf segmental-phonetischer Ebene, „schwierige“ Laute und Lautsequenzen u.a.) ermittelt und in Mikro-Hörübungen zusammengestellt. Der zweite Zugriff ist diskursbasiert: In den Korpora werden geeignete Diskursexemplare (als „Ganztexte“) ermittelt und – basierend auf Ansätzen des „micro-listenings“ (Field 2008) – didaktisch aufbereitet. Erste unterrichtliche Erprobungen zeigen, dass sowohl das Übungsformat (mehrmalige Präsentation kurzer Audiosequenzen) als auch die Übungsinhalte (spontansprachliche Phänomene) von den Lernenden gut angenommen und als förderlich für die Entwicklung ihrer Hörverstehenskompetenz bewertet werden.

Insgesamt stellt die Nutzung dieser Korpora eine Möglichkeit dar, um dem seit Langem postulierten Desiderat einer Arbeit an / mit authentischen Hörtexten Rechnung zu tragen.

Cauldwell, Richard T. (2018): *A syllabus for listening. Decoding*. Birmingham, UK: speechinaction.

Dietz, Gunther (2017): "Mentale Prozesse beim mutter- und fremdsprachlichen Hören und Konsequenzen für die Hörverstehensdidaktik". In: Di Venanzio, Laura & Lammers, Ina & Roll, Heike (Hg.): *DaZu und DaFür. Neue Perspektiven für das Fach Deutsch als Zweit- und Fremdsprache*. Materialien der 43. Jahrestagung des Fachverbands Deutsch als Zweit- und Fremdsprache in Essen 2016. Göttingen: Universitätsverlag Göttingen (Materialien Deutsch als Fremdsprache, 98), 97–116.

Dietz, Gunther (im Druck): "Fremdsprachliches Hörverstehen: Schwächen der traditionellen Hörverstehensdidaktik – Perspektiven der Vermittlung für Deutsch als Fremdsprache". In: *Deutsch als Fremdsprache* (vorauss. 2021).

Field, John (2008): *Listening in the language classroom*. Cambridge: Cambridge University Press (Cambridge language teaching library).

Field, John (2019): "Second Language Listening: Current Ideas, Current Issues". In: Schwieter, John W. & Benati, Alessandro G. (Hg.): *The Cambridge Handbook of Language Learning*: Cambridge University Press, 283–319.